

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 30. März 2010

Nr. 2010/560

### **Historisches Museum, 4600 Olten: Beitrag aus dem Lotteriefonds an Aktivitäten 2010**

---

#### **1. Erwägungen**

Das Historische Museum Olten ersucht um Unterstützung aus dem Lotterie-Fonds an folgende Ausstellungen und der damit veranschlagten Museumspädagogik:

- Laufende Ausstellungen mit den Stadtbildern von Friedrich Aeschbacher und Werner Rubin sowie Glaubensbilder – Lebensbilder zur 150 Jahrfeier der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Olten (bis 5. April 2010)
- Das SÄli im Wandel – Kinder entdecken ihr Quartier (vom 4. Mai bis 8. August 2010)
- Ritter vom Jura – Die Grafen von Frohburg (vom 3. September 2010 bis 5. Juni 2011)
- Die Helvetische Gesellschaft in Olten (vom 19. September bis 21. November 2010)

Die projektorientierten Kosten für die Ausstellungen werden mit Fr. 182'000.-- veranschlagt. An die Kosten leistet die Stadt Olten einen Beitrag von Fr. 60'000.--. Der Bruttoaufwand für den ordentlichen Betrieb des Naturmuseums veranschlagt die Stadt für 2010 mit Fr. 797'000.--.

#### **2. Beschluss**

- 2.1 Dem Naturmuseum Olten ist ein Beitrag von total Fr. 107'000.-- (Fr. 100'000.-- an die drei Ausstellungen; Fr. 7'000.-- für die Vermittlung (Museumspädagogik)) zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 Dieses Kulturengagement des Kantons ist auf geeignete Weise mit dem Logo **SOkultur** zu dokumentieren. Das entsprechende Merkblatt zum Einsatz des Logos ist unter [www.sokultur.ch](http://www.sokultur.ch) abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag zulasten des Kontos 233003 "Lotterie-Fonds" wie folgt anzuweisen:

- 2.4.1 Die 1. Tranche (Fr. 80'000.--) ist nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein zu überweisen.

- 2.4.2 Die 2. Tranche (Fr. 27'000.--) ist nach Eingang einer Schlussabrechnung mit Einzahlungsschein und einem Bericht über den Erfolg der Vermittlungsangebote, unter Vorbehalt von Ziff. 2.5, sowie nach Erhalt von 5 Belegsexemplaren der publizierten Dokumentationen (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St. Niklaus) auszusahlen.
- 2.5 Grössere Differenzen (grösser +/- 10%) zwischen Voranschlag und Schlussabrechnung sind schriftlich zu begründen. Weichen die abgerechneten Leistungen - ohne schlüssige Begründung - vom budgetierten Aufwand/Ertrag ab, ist die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ermächtigt, den zugesprochenen Beitrag zu kürzen.



Andreas Eng  
Staatschreiber

#### **Verteiler**

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3)  
rl/Hist.MuseumOlten.doc

Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, (7) Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St.  
Niklaus

Historisches Museum Olten, Peter Kaiser, Konradstrasse 7, 4600 Olten

Einwohnergemeinde, Stadtpräsidium, Stadthaus, Dornacherstrasse 1, 4600 Olten (2)